

INFORMATIONEN

FÜR PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN

Für mehr Unternehmergeist im Land

„Unternehmer machen Schule“ nun auch in Bernburg

Bernburg, 17. Oktober 2024. „Unternehmer machen Schule“, die Initiative für den Unternehmergeist von morgen der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau (IHK), hat ihren nächsten Halt im Salzlandkreis: am 17. und 21. Oktober 2024 am „Carolinum“ in Bernburg. Zwei junge Unternehmer aus der Region – Herr Lukas Petereit (Omazing- Online Marketing Agentur) und Herr Maik Pranzke (AIKz – Ingenieurdienstleistungen) – berichten den Schülern der zehnten und elften Klassen im obligatorischen Wirtschaftsunterricht innerhalb einer Doppelstunde von ihrem beruflichen Werdegang in die Selbstständigkeit. Gemeinsames Ziel von IHK und Unternehmern ist es, den Unternehmeralltag in all seinen Facetten zu zeigen, den Schülern Einblicke in unternehmerisches Denken und Handeln zu verschaffen und die Selbstständigkeit als beruflichen Weg praxisnah zu veranschaulichen.

„Nachdem die Unterrichtseinheiten an den beiden Gymnasien in Bitterfeld-Wolfen und am Gymnasium in Köthen für so gute Erfolge und positive Rückmeldungen vonseiten der Jugendlichen und der Schulleitung gesorgt haben, freuen wir uns, diese Initiative dank der überragenden Bereitschaft weiterer Schulen und vor allem auch weiterer Unternehmer in den kommenden Monaten in der gesamten Region stark auszubauen“, resümiert Stefanie Schmidt-Pforte, Leiterin der IHK-Geschäftsstelle Dessau.

Ihr bereitet die Situation der 19.000 Unternehmen ihres nördlichen IHK-Bezirks zunehmend Sorge. Fachkräftemangel, steigende Energiekosten, fehlende Nachfolger für etablierte Betriebe und die anhaltende Krisenzeit seien Faktoren, die viele junge Leute davon abschreckten, den Weg in die Selbstständigkeit zu wählen. Diese sei während der Schulzeit noch eine

große Unbekannte und bleibe es oft auch danach. „Nach den vielen Jahren rückgängiger Gründungsbereitschaft muss die Wirtschaft in Sachsen-Anhalt endlich wieder an Stärke gewinnen, damit wir alle wieder optimistischer nach vorn schauen können.“ Dazu solle die Initiative beitragen, erklärt Schmidt-Pforte.

Das sehen viele Unternehmer genauso, weshalb sie sich gern bereiterklären, hier neue Wege mitzugestalten. Je mehr von ihnen aus verschiedensten Branchen mitwirken würden, desto vielfältiger zeigte sich auch das Bild der unternehmerischen Möglichkeiten. Dies alles erhöhe die Chance, junge Menschen für Unternehmertum zu begeistern, erläutert Schmidt-Pforte, die die Unterrichtseinheiten persönlich begleitet.

Die Reise von „Unternehmer machen Schule“ geht in der Region weiter: Nach Bitterfeld, Köthen und Bernburg werden sich Termine in Zörbig, Dessau und Zerbst anschließen. Mitwirkungswillige Unternehmer können sich an Kathleen Pielert unter 03493 3757-24 oder kpielert@halle.ihk.de wenden.

Weitere Informationen zum Projekt gibt es auf der Website der IHK unter www.ihk.de/halle/unternehmermachenschule.

152/2024